

Thomas Edlinger, BA
Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement

Medizinische Universität Graz
Neue Stiftingtalstraße 6
8010 Graz
thomas.edlinger@medunigraz.at

**Presseinformation
zur sofortigen Veröffentlichung**

**26. Jahrestagung der ÖGES:
von innovativer Forschung zur klinischen Praxis**

Graz, 16. April 2024: Die Endokrinologie ist ein komplexes und breit gefächertes Feld, das in vielen Prozessen im menschlichen Körper involviert ist. Sie beschäftigt sich mit „Drüsen innerer Sekretion“, also Drüsen, die durch die Absonderung von Hormonen und anderen Stoffen ihre Wirkung ausüben. Zu diesen Drüsen gehören unter anderem die Schilddrüse, Drüsen im Gehirn, die Nebennieren, die Bauchspeicheldrüse und die Gonaden (also Hoden und Eierstöcke). Sie steuern, wie wir uns fühlen, beeinflussen Stoffwechsel, Wachstum, Entwicklung, Fortpflanzung und vieles mehr. Nun lädt die Österreichische Gesellschaft für Endokrinologie und Stoffwechsel (ÖGES) gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für neuroendokrine Tumore (ANETS) zur 26. Jahrestagung in den Congress Graz.

Fokus auf die klinische Praxis

Im Fokus stehen dieses Jahr die klinische Praxis rund um die Endokrinologie und die Behandlung neuroendokriner Tumoren. Das dreitägige Programm bietet ein breit gefächertes Spektrum an Sessions, Vorträgen und Zeit für Besuche der gleichzeitig stattfindenden Industrieausstellung, wo sich Interessierte über neueste Medikamente und Produkte informieren können. „Ein besonderes Highlight dabei sind die Präsentationen neuer klinischer Behandlungsrichtlinien und endokrinologischer Notfälle“, berichtet Stefan Pilz, ÖGES-Kongresspräsident. „Neueste Forschungsergebnisse von Studien der Medizinischen Universität Graz zum Thema Stresshormon Cortisol und dessen Bedeutung bei Operationen sowie bei Immuntherapien für Krebserkrankungen werden ebenfalls vorgestellt.“

European Hormone Day

Der Kongressstart am 24. April fällt auch genau auf den European Hormone Day, eine Initiative der Europäischen Gesellschaft für Endokrinologie. Unter dem Motto „Weil Hormone wichtig sind“ wird auf die weitreichende Bedeutung der Hormone für die Volksgesundheit aufmerksam gemacht, es werden auch praktische Empfehlungen für eine gute Hormongesundheit herausgegeben.

Preise und Awards

Im Rahmen der Jahrestagung verleiht die ÖGES auch mehrere Preise und Awards. Drei Wissenschaftspreise, die mit jeweils 1 000 Euro dotiert sind, gehen an Forscher*innen aus Wien.

Bei den Young Investigator Awards für junge Wissenschaftler*innen unter 35 Jahren konnten zwei Grazer und eine Wienerin brillieren. „Mit besonders günstigen Kongressgebühren, vor allem für jüngere Ärzt*innen, Student*innen und Mitarbeiter*innen des Uniklinikums Graz, möchte man mit dieser Veranstaltung möglichst viele Teilnehmer*innen gewinnen“, betont Pilz.

26. Jahrestagung der ÖGES gemeinsam mit der ANETS

Zeit: Mittwoch, 24. April bis Freitag, 26. April 2024

Ort: Congress Graz

Mehr unter: <https://www.oeges.at/veranstaltungen/jahrestagung-2024>

Weitere Informationen:

Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. med. univ. Stefan Pilz, PhD
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie
Medizinische Universität Graz
Tel.: +43 316 385 81143
stefan.pilz@medunigraz.at

Steckbrief: Stefan Pilz

Stefan Pilz ist Leiter der Ambulanz für Endokrinologie an der Medizinischen Universität Graz und Präsident der ÖGES. Seine Forschungsschwerpunkte sind neben epidemiologischen Forschungen vor allem hormonell bedingte Bluthochdruckformen sowie der Vitamin-D- und Kalziumstoffwechsel. Stefan Pilz ist Autor von über 300 wissenschaftlichen Publikationen und gehört zu den meistzitierten Forscher*innen der Medizinischen Universität Graz.